TREFFPUNKT STADTKULTUR GEISENFELD

Z´sammasitz´n

Zither-Zriesch:
Erstklassige Zithermusik und lustige Anekdoten

„Zammasitzn“ hieß es wieder am zweiten Mittwoch im August im vollbesetzten Foyer des Seniorenheims, denn leider spielte der Wettergott mal wieder nicht mit, so dass man vom Garten ins Hausinnere auswichen musste.

Interpret war dieses Mal der „Zither-Zriesch“ mit gepflegter Zithermusik im neuen Gwand. Hinter dem Künstlernamen verbirgt sich der studierte Ingolstädter Musiker und Allrounder Thomas Zrieschling. Dieser beherrscht nicht nur mehrere Instrumente aus dem Effeff, er zeigt sein Können und seine Vielseitigkeit auch regelmäßig in den verschiedensten Formationen: mit seinem Zwillingsbruder Stefan und den urbayerischen Schanzer Buam, bei den jazzigen Dixi-Dogs, wo er den Kontrabass zupft, und eben auch als Zither-Zriesch.



Als solcher bot er den Zuhörern im Geisenfelder Seniorenheim ein Repertoire mit vielen Zitherklassikern und zauberhaften eigenen Kompositionen. Das traditionelle Instrument war mal vertraut zu hören, mal aber auch mit ganz neuen Klängen. Der Künstler nahm die Gäste mit auf eine Reise in die Welt des Blues, Swing, Jazz und anderer Stilrichtungen.
Dazwischen begeisterte er mit ehrlichen, humorvoll dargebrachten Geschichten aus seinem Leben.
Wieder einmal ein äußerst gelungenes Z'sammasitz'n, so der Tenor der Besucher!



